

Weiterbildungsseminar „MitSprache Deutsch4U – Niedrigschwellig und alltagsorientiert Deutsch als Zweitsprache unterrichten“

Der Kontext: Das hessische Landesprogramm *MitSprache Deutsch4U*

Das Landesprogramm *MitSprache Deutsch4U* ermöglicht es kommunalen, zivilgesellschaftlichen und kirchlichen Trägerorganisationen, niedrigschwellige Deutschkurse in Hessen anzubieten. Die Zielgruppe der Lernenden ist in hohem Maße divers, da das Landesprogramm allen Menschen mit Sprachförderbedarf und Wohnsitz in Hessen offensteht. Ebenso ist auch die Gruppe der Lehrenden äußerst divers und bringt ein breites Spektrum an Kompetenzen mit ein. Einige blicken auf ein großes Erfahrungsspektrum im Bereich DaF/DaZ zurück, andere bringen Schlüsselqualifikationen aus dem Bereich der sozialen Arbeit mit, und wieder andere machen erste Gehversuche im Bereich DaF/DaZ.

Ihnen allen ist dabei gemein, dass sie sich für eine offene und diverse Gesellschaft einsetzen und die Auffassung teilen, dass Sprache ein wichtiger Baustein sozialer Teilhabe ist. Wir möchten die im Programm ehrenamtlich Engagierten daher in diesem Vorhaben unterstützen und die Möglichkeit bieten, das eigene Kompetenzprofil zu schärfen. Dies soll im Rahmen einer Qualifizierungsmaßnahme geschehen, die die beteiligten Lehrkräfte freiwillig besuchen können.

Ziele: Kompetenzen anerkennen, sammeln und erweitern

Lehrende in D4U bringen ein individuelles Kompetenzprofil mit und stoßen dennoch häufig auf Herausforderungen und unerwartete Situationen in der Praxis. Dieses Spannungsverhältnis möchten wir im Rahmen des Weiterbildungsseminars aufgreifen, indem wir verschiedene Module anbieten, die für die Lehrenden relevante Themen aufgreifen. Auf diese Weise wird es ihnen ermöglicht, eigene Schwerpunkte zu setzen und ihre Qualifikationen je nach Interessensgebiet zu vertiefen.

Kern der Maßnahme ist dabei ein Modul, in dem sprachwissenschaftliche und sprachendidaktische Inhalte vermittelt werden. Damit wird sichergestellt, dass alle Teilnehmenden dasselbe Hintergrundwissen erwerben können, das für die erfolgreiche Planung von DaF/DaZ-Unterricht notwendig ist. Dieses Modul wird dabei vom Team des HeZaS entwickelt und kontinuierlich aufgrund der Erfahrungen und Beobachtungen im Landesprogramm *MitSprache Deutsch4U* aktualisiert.

Darüber hinaus soll im Rahmen thematischer Module ein breites Spektrum an Querschnittsthemen zur Weiterbildung angeboten werden. Hierzu greift das HeZaS auf bestehende Netzwerke zurück und arbeitet kontinuierlich am Aufbau weiterer Netzwerke, um eine inhaltlich-fachlich qualifizierte Vermittlung der Themen zu gewährleisten. So können wir nach erfolgreichem Abschluss des gesamten Weiterbildungsseminars sicherstellen, dass die TN über ein für *Deutsch4U* zentrales Wissen über sprachwissenschaftliche und sprachendidaktische Inhalte verfügen und darüber hinaus eigene Schwerpunkte für ihre Praxis vertiefen konnten.

Ablauf: Flexibel und individuell kombinierbar

Ein modularisierter Aufbau des Weiterbildungsseminars ermöglicht den TN ein hohes Maß an Flexibilität: Jede Veranstaltung wird mit einer Teilnahmebescheinigung bestätigt, so dass auch der Besuch einzelner Veranstaltungen möglich ist, ohne am gesamten Weiterbildungsseminar teilzunehmen. Sind aus jedem Modul eine entsprechende Anzahl an Veranstaltungen besucht

worden, stellt das HeZaS eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung über den erfolgreichen Besuch des Weiterbildungsseminars „MitSprache Deutsch4U – Niedrigschwellig und alltagsorientiert Deutsch als Zweitsprache unterrichten“ aus. Bei einer regelmäßigen Teilnahme an den Veranstaltungen, sollte es möglich sein, das Seminar innerhalb eines Jahres erfolgreich abzuschließen.

Teilnahmevoraussetzungen

Der Besuch der Lehrendenqualifikation steht allen Menschen offen, die zum Zeitpunkt ihrer Anmeldung einen Deutsch4U-Kurs unterrichten oder dies im Laufe ihrer Teilnahme am Weiterbildungsseminar planen. Die Module bauen zwar nicht aufeinander auf, sie können aber sinnvoll und dem individuellen Bedürfnis entsprechend miteinander kombiniert werden.

Abschluss

Der Besuch einzelner Veranstaltungen kann auf Wunsch jeweils mit einer Teilnahmebescheinigung für die besuchte Veranstaltung bestätigt werden. Der Besuch aller Module in ausreichendem Umfang schließt mit einer qualifizierten Teilnahmebescheinigung ab.

Modulübersicht:

Modul I Sprachendidaktische Grundlagen	
Angebotsturnus	1x jährlich
Zeitlicher Umfang	1,5 Tage
Verantwortlich	Hessisches Zentrum für alltagsorientierte Sprachförderung (HeZaS)
Voraussetzung für das Modul	Anmeldung unter hezas@spz.tu-darmstadt.de Aktuelle oder geplante Lehrtätigkeit im Landesprogramm MitSprache Deutsch4U
Modulinhalte	
<ul style="list-style-type: none"> • Alltagsorientierung • Die sprachlichen Fertigkeiten nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) • Einführung in die Mediendidaktik • Entwicklung und Einsatz von (authentischen) Materialien • Fluktuation der Teilnehmenden • Hospitationen und Feedback • Lebenslagen der Lernenden in Deutschland/Hessen • Mehrsprachigkeitsdidaktik • MitSprache Deutsch4U – Spezifika des Landesprogramms • Niedrigschwelligkeit im Deutsch als Zweitsprache-Unterricht • Spracherwerbstheorien • Sprachlernmotivation • Umgang mit Heterogenität/Binnendifferenzierung • Unterrichtsplanung 	

Lernziele	Die Teilnehmenden können nach Besuch dieses Moduls didaktisch fundierte Entscheidungen für ihre Unterrichtsplanung treffen und sind sicher im Umgang mit ihren Teilnehmenden. Materialien können adäquat an die Zielgruppe angepasst und in Hinblick auf ihre Eignung eingeordnet, beurteilt und ggf. adaptiert werden.
Umfang Modul I für den erfolgreichen Abschluss des Weiterbildungsseminars	1x

Modul II Querschnittsthemen	
Angebotsturnus	Bis zu 4x jährlich
Zeitlicher Umfang	ca. 8h pro Thema
Verantwortlich	Hessisches Zentrum für alltagsorientierte Sprachförderung (HeZaS) Fachreferent:innen
Teilnahmevoraussetzungen	Anmeldung für jede Veranstaltung des Moduls unter hezas@spz.tu-darmstadt.de
Modulinhalte	
<p>Im Rahmen der Durchführung von Angeboten im Landesprogramm <i>MitSprache Deutsch4U</i> begegnen Lehrende immer wieder Herausforderungen, die über sprachendidaktische Zusammenhänge hinausgehen. Aus diesem Grund organisiert das HeZaS Tagesfortbildungen zu entsprechenden Themen, die im politischen Tagesgeschehen aktuell sind, oder im Rahmen der Zusammenarbeit des HeZaS mit den Deutsch4U-Trägern als zentral identifiziert worden sind. Die Veranstaltungen können nach eigenen Interessenschwerpunkten der Teilnehmenden gewählt werden.</p> <p>Mögliche Querschnittsthemen können z.B. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alphabetisierung • Aussprachetraining • Einsatz digitaler Medien im DaZ-Unterricht • Extremismusprävention und Demokratieförderung im DaZ-Unterricht • Sexualität und Gesundheit/Hygiene im DaZ-Unterricht • Sport und Bewegung im DaZ-Unterricht • Umgang mit Antisemitismus im DaZ-Unterricht • Umgang mit traumatisierten Teilnehmenden im DaZ-Unterricht • Etc. 	
Lernziele	TN können die Lerninhalte der Veranstaltungen auf ihren eigenen DaZ-Unterricht anwenden. Sie entwickeln eine eigene Position zu den behandelten Themen und sind in allen Situationen im Unterricht sprech- und handlungsfähig.
Umfang Modul II für den Abschluss des Weiterbildungsseminars	3x

Modul III		Wissenschaft und Praxis	
Angebotsturnus	Bis zu 4x jährlich		
Zeitlicher Umfang	ca. 2h pro Thema		
Verantwortlich	Hessisches Zentrum für alltagsorientierte Sprachförderung (HeZaS) Fachreferent:innen		
Teilnahme- voraussetzungen	Anmeldung für jede Veranstaltung des Moduls unter hezas@spz.tu-darmstadt.de		
Modulinhalte			
<p>Das Fach und die Praxis Deutsch als Fremd- und Zweitsprache entwickeln sich kontinuierlich weiter und greifen dabei immer wieder neue Themen auf. Häufig sind es Impulse aus der Praxis, die zur Bearbeitung neuer Themen in der Wissenschaft führen. Es findet also ein kontinuierlicher Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis statt. Auch das niedrigschwellige und alltagsorientierte Deutschförderprogramm <i>MitSprache Deutsch4U</i> soll aktiver Bestandteil dieses Austausches sein. Aus diesem Grund werden Vertreter:innen aus Forschung und Wissenschaft für Fachvorträge zu aktuellen Diskursen und Forschungsschwerpunkten im Bereich DaF/DaZ eingeladen. Lehrende bekommen die Möglichkeit, sich in Form von Fragen und Diskussionsanregungen an diesem Austausch zu beteiligen. Die Veranstaltungen können nach eigenen Interessensschwerpunkten der Teilnehmenden gewählt werden.</p> <p>Mögliche Themen aus Wissenschaft und Praxis können z.B. sein</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alphabetisierung • Interkulturelle Bildung • Lerner*innen-Autonomie • Mediendidaktik • Sprache und Integration • Sprachenlernen im Tandem • Etc. 			
Lernziele	Lehrende erhalten einen Überblick über verschiedene aktuelle Themen der Forschung im Bereich DaF/DaZ		
Umfang Modul III für den erfolgreichen Abschluss des Weiterbildungsseminars			4x

Modul IV		Vernetzungsbereich	
Angebotsturnus	Individuell		
Zeitlicher Umfang	ca. 20 Stunden (Der genaue Umfang hängt u. A. von der Dauer der hospitierten oder zu hospitierenden Deutsch4U-Maßnahme ab.)		
Verantwortlich	Hessisches Zentrum für alltagsorientierte Sprachförderung (HeZaS)		

	Teilnehmende der Qualifizierungsmaßnahme	
Teilnahme- voraussetzungen	Anmeldung unter hezas@spz.tu-darmstadt.de Es wird der Abschluss von Modul I empfohlen.	
Modulinhalte		
<p>Das Landesprogramm <i>MitSprache Deutsch4U</i> unterscheidet sich in vielerlei Hinsicht von anderen Sprachförderprogrammen. Es gibt bspw. keine verpflichtenden Eingangs- und Abschlusstests und es wird auf verbindliche Curricula verzichtet. Diese Freiheiten bedeuten für viele Lehrkräfte auch eine große Verantwortung, so dass sie sich von Zeit zu Zeit einem großen Druck ausgesetzt sehen. Durch die Möglichkeit der Vernetzung und des individuellen Austauschs möchten wir dem entgegenwirken und Lehrkräften die Möglichkeit bieten, sich kollegial mit den Herausforderungen und Unsicherheiten auseinanderzusetzen, die der Unterricht in Deutsch4U mit sich bringen kann. Darüber hinaus soll durch kollegiale Hospitationen und Reflexionen über Unterrichtsbeobachtungen auch der professionelle Austausch angeregt werden, um voneinander lernen zu können.</p> <p>Die genaue Ausgestaltung des Vernetzungsbereichs hängt daher individuell von den Wünschen und Zielen der Teilnehmenden sowie der Möglichkeiten des Landesprogramms ab, die in begleitenden Gesprächen mit dem Team des HeZaS festgelegt werden. Folgende Inhalte sind für den Vernetzungsbereich denkbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an Deutsch4U-Vernetzungstreffen • Hospitation durch Mitarbeiter:innen des HeZaS • Hospitation durch andere Lehrende im Landesprogramm <i>MitSprache Deutsch4U</i> • Hospitation bei anderen Lehrenden im Landesprogramm <i>MitSprache Deutsch4U</i> • Schriftliche Reflexion der Erfahrungen und Feedbackgespräch mit Mitarbeiter:innen des HeZaS 		
Lernziele	Nach Abschluss des Vernetzungsbereichs haben die TN einen Einblick in andere Angebote des Landesprogramms erhalten sowie reflektiert, wie die Teilnahme am Vernetzungsbereich und anderen Formaten der LQ ihre eigene Tätigkeit im Landesprogramm beeinflusst.	
Umfang Modul IV für den erfolgreichen Abschluss des Weiterbildungsseminars		ca. 20h